

D. Dringlichkeitsanträge

D.1. Unterstützung der Proteste gegen den Bundesparteitag der AfD vom 17.-19. Juni 2022 in Riesa

Einreicher*innen: Gabi Engelhardt (SV Chemnitz), Stadtverband Chemnitz, Uwe Fiedler (SV Leipzig), Christoph Giesler (KV Meißen), Selina Bossack (Linksjugend Riesa), Jannik Starcke (Linksjugend Riesa); Domenik Carius (KV Meißen), Anna Gorskih (KV Meißen), Markus Pohle (KV Meißen), Karl Ziesche (Linksjugend Radebeul), Philipp Zieger (Linksjugend Riesa), Clemens Münch (Linksjugend Riesa), Ulrich Köhler (KV Meißen), Johanna Kirschke (Linksjugend Riesa), Daniel Borowitzki (KV Meißen), Robert Thieme (KV Meißen), Mara Luise Günzel (SV Leipzig; SDS Leipzig), Dirk Apitz (SV Leipzig); Nam Duy Nguyen (SV Leipzig), Jonas Freimann (SV Chemnitz, Linksjugend Chemnitz)

Der Landesparteitag der LINKEN Sachsen möge folgendes beschließen:

Wir begrüßen die zivilgesellschaftliche Initiative, Proteste gegen den Bundesparteitag der AfD vom 17.-19. Juni 2022 in Riesa zu organisieren. Als Linke unterstützen wir die Proteste und mobilisieren dafür in unseren Kreis- und Stadtverbänden. Außerdem nutzen wir die Wahlkampfveranstaltungen und Infostände vor den Landratswahlen in Sachsen, um die Protestaktionen gegen den AfD-Parteitag und die Bedrohung der Demokratie durch die AfD in ganz Sachsen noch breiter bekannt zu machen.

Für die Unterstützung der Organisation und Mobilisierung des Gegenprotests werden 500 Euro zur Verfügung gestellt.

Begründung/Begründung der Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit des Antrages ergibt sich aus der kurzfristigen Bekanntmachung des Ortes und des Datums des AfD-Bundesparteitags (am 25.4.) sowie der Entscheidung des ersten Treffens für den Gegenprotest in Riesa (4.5.), die beide nach dem Ende der Antragsfrist liegen.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Entscheidung des Landesparteitages: